

Kurzbericht des BMG-geförderten Forschungsvorhabens

Vorhabentitel	Rechtsexpertise - Ist – Analyse zu Hilfe und Versorgung in Familien mit Kindern psychisch kranker Eltern
Schlüsselbegriffe	Zugang zu Leistungen, Kooperation und Koordination, Leistungen der Eingliederungshilfe, Abgrenzungen der sachlichen Zuständigkeiten der Rechtssysteme, Einfluss der Finanzierungsregelungen, Fallvignetten; Kinder psychisch kranker Eltern
Vorhabendurchführung	Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. (AFET)
Vorhabenleitung	Jutta Decarli
Autor(en)	Dr. Thomas Meysen SOCLES International Centre for Socio-Legal Studies, Heidelberg Leitung SOCLES Prof. Dr. Stephan Rixen Universität Bayreuth Lehrstuhl für Öffentliches Recht I – Öffentliches Recht, Sozialwirtschafts- und Gesundheitsrecht Lydia Schönecker SOCLES International Centre for Socio-Legal Studies, Heidelberg Arbeitsbereich SOCLES Inklusion, Erziehung & Teilhabe
Vorhabenbeginn	1. Mai 2018
Vorhabenende	15. Januar 2019

1. Vorhabenbeschreibung, Vorhabenziele

Im fraktionsübergreifenden Entschließungsantrag des Deutschen Bundestages (Bundestagsdrucksache 18/12780) vom 20.06.2017, der am 22.06.2017 vom Bundestag einstimmig angenommen wurde, wurde die Bundesregierung beauftragt, eine zeitlich befristete interdisziplinäre Arbeitsgruppe einzurichten, die einvernehmlich Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen aus Familien mit einem psychisch erkrankten oder suchtkranken Elternteil erarbeitet. Beteiligt sind die zuständigen Bundesministerien (federführend das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und das Bundesministerium für Gesundheit), relevante Fachverbände und -organisationen sowie weitere Sachverständige. BMFSFJ hat den Bundesverband für

Erziehungshilfen e.V. (AFET) mit der Wahrnehmung der Geschäftsstelle der Arbeitsgruppe beauftragt. Zur Unterstützung der Arbeitsgruppe bei der Erarbeitung der IST-Analyse und der Vorschläge sah die Konzeption der Arbeitsgruppe vor, erforderlichenfalls fachliche Expertisen zu vergeben.

2. Durchführung, Methodik

Im Rahmen der Unterstützung der Arbeitsgruppe wurde eine Rechtsexpertise zum Kinder- und Jugendhilferecht, Sozialversicherungsrecht und der Eingliederungshilferecht auf der Grundlage einer Leistungsbeschreibung mit ca. 30 Leit- und Kernfragen und 34 Fallvignetten aus der Praxis in Auftrag gegeben. Die Expertise wurde von den Autoren Dr. Thomas Meysen und Prof. Dr. Stephan Rixen und Lydia Schönecker im Januar 2019 vorgelegt.

3. Gender Mainstreaming

Gender Mainstreaming Aspekte wurden berücksichtigt.

4. Ergebnisse, Schlussfolgerung, Fortführung

Der AG Kinder psychisch kranker Eltern steht mit dieser rechtlichen IST – Analyse eine wichtige Arbeitsgrundlage zur Erarbeitung von Empfehlungen zur Verbesserung der Situation von Kindern psychisch kranker und suchterkrankter Eltern zur Verfügung.

5. Umsetzung der Ergebnisse durch das BMG

Die von der Arbeitsgruppe erarbeiteten Empfehlungen sollen dem Deutschen Bundestag bis Ende 2019 übergeben werden.

6. Verwendete Literatur

Siehe dazu: Literaturverzeichnis der Rechtsexpertise